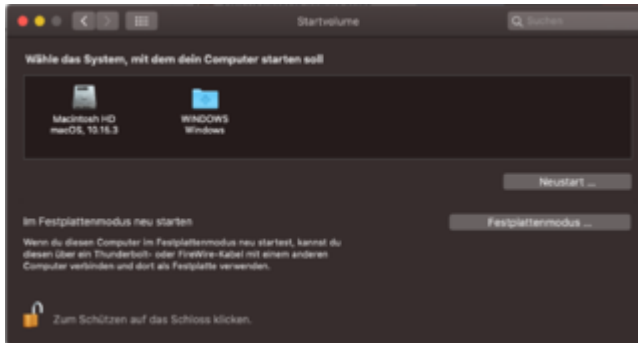


# OpenCore Sammelthread (Hilfe und Diskussion)

Beitrag von „JimSalabim“ vom 29. Januar 2020, 19:25

In meinem OpenCore-Bootmenü wird die Windows-Partition nicht angezeigt. Über Clover kann ich Windows dagegen problemlos booten und es taucht auch (auch wenn ich über OpenCore boote) in den Systemeinstellungen als Startvolumen auf:



Unter [ScanPolicy](#) ist folgendes aktiviert:

FILE\_SYSTEM\_LOCK

DEVICE\_LOCK

FS\_APFS

FS\_HFS

FS\_NTFS

FS\_EXT

DEVICE\_SATA

DEVICE\_SASEX

DEVICE\_SCSI

DEVICE\_NVME

DEVICE\_USB

Wenn ich FILE\_SYSTEM\_LOCK abschalte, taucht Windows zwar auf (als "BOOTCAMP Windows"), aber das läuft dann aufs selbe raus wie wenn ich Windows vom Bios aus über F12 boote (und hat auch gleichzeitig den Effekt, dass sich Windows im Bios in den Boot Option Priorities wieder vordrängt). So will ich das also nicht. Außerdem erscheinen dann ja auch die anderen EFI-Partitionen im OpenCore-Menü und auch die möchte ich dort nicht sehen. Es soll einfach auf dieselbe Weise booten wie in Clover auch. Dann gibt's nämlich auch mit den Boot Option Priorities im Bios keine Probleme.

Ich wüsste aber nicht, was in meinen Einstellungen für [ScanPolicy](#) verkehrt sein sollte. NTFS ist doch mit drin. Windows ist auf ner SATA-SSD installiert, und auch SATA ist ja zur Erkennung aktiviert.

Hat jemand ne Idee?